

Übersicht der Anlagen zum Erläuterungsbericht zur Jahresrechnung 2013

<u>Anlage</u>	<u>Bezeichnung</u>	<u>Hinweis auf Seite</u>
1	Schreiben des Thüringer Landesverwaltungsamtes zur Haushaltssatzung 2013 vom 19.06.2013	-
2	Bescheid des Thüringer Finanzministeriums über die Gewährung einer Bedarfszuweisung in Höhe von 2,5 Mio. € vom 07.10.2013	26
3	Zusammenstellung der in das Haushaltsjahr 2014 übertragenen Haushaltseinnahme- und -ausgabereste im Vermögenshaushalt sowie Abgänge auf Haushaltseinnahme- und -ausgabreste aus Vorjahren im Vermögenshaushalt	10/21
4	Zusammenstellung der in das Haushaltsjahr 2014 übertragenen Haushaltsausgabereste im Verwaltungshaushalt	10/21
5	Zusammenstellung der Kasseneinnahmereste der Haushaltjahre 2006 bis 2013 getrennt nach Verwaltungs- und Vermögenshaushalt	21
6	über- und außerplanmäßige Ausgen 2013	22
7	ungenehmigte Haushaltsüberschreitungen 2013	-
8	Ergebnisse der einzelnen Deckungskreise 2013	23
9	Ergebnisse der Zweckbindungsvermerke 2013 incl. Veränderungen der Planansätze bei zweckgebundenen Mehreinnahmen i.V.m. Mehrausgaben gemäß VV Nr. 3 zur § 17 ThürGemHV	23
10	Bestand des Treuhandvermögens am 01.01.2013 sowie am 31.12.2013	23



Thüringer Landesverwaltungsamt · Postfach 2249 · 99403 Weimar

Bearbeiter: Herr Zunke-Anhalt
Telefon: (03 61) 37 73 7297

Vorab per Telefax

Stadtverwaltung Eisenach
Frau Oberbürgermeisterin
Wolf o.V.i.A.
Markt 1

99817 Eisenach

Unser Zeichen

240.3-1512-002/13-EA

Ihr Zeichen/Ihre Nachricht vom

Datum

19.06.2013

Haushaltssatzung nebst Anlagen der kreisfreien Stadt Eisenach für das Haushaltsjahr 2013;

Stadtratsbeschluss Nr. StR/0727/2013 vom 30.04.2013

Sehr geehrte Frau Oberbürgermeisterin,

der Stadtrat der Stadt Eisenach hat in seiner 38. Sitzung am 30.04.2013 den Beschluss über die Haushaltssatzung der Stadt Eisenach mit Anlagen für das Haushaltsjahr 2013 gefasst. Gemäß § 1 der Haushaltssatzung schließt der Verwaltungshaushalt in den Einnahmen und Ausgaben mit 91.318.558 EUR ab.

Sie beabsichtigen nun gemäß § 57 Abs 3 i.V. mit § 21 Abs. 3 ThürKO die durch den Stadtrat beschlossenen Haushaltssatzung öffentlich bekanntzumachen, da die Voraussetzungen erfüllt sind.

In dem zur Haushaltssatzung gehörenden Haushaltsplan setzen Sie unter der Haushaltsstelle 9000.051000 eine Einnahme in Höhe von 2,5 Mio EUR fest.

Ein Antrag auf Bedarfszuweisung in Höhe von 2,5 Mio EUR wurde durch die Stadt Eisenach gestellt und liegt dem Thüringer Finanzministerium zur Entscheidung vor.

Die Gewährung der Bedarfszuweisung in der veranschlagten Höhe wurde im Zuge der Aufstellung des Haushaltssicherungskonzeptes mit dem Thüringer Finanzministerium abgestimmt, sodass ein Verstoß gegen Veranschlagungsgrundsätze nicht vorliegt. Da über den Antrag auf Bedarfszuweisungen jedoch noch nicht entschieden wurde und dem Landesverwaltungsamt nicht bekannt ist, welche Anforderungen das TFM im Zusammenhang mit der Umsetzung des HSK an die Bewilligung stellt, hat die Stadt bis zur Entscheidung über den Antrag sicherzustellen, dass der Haushaltsausgleich im Haushaltsvollzug nicht gefährdet wird. Hierfür sind geeignete Maßnahmen (haushaltswirtschaftliche Sperren) zu ergreifen. Um unverzüglichen Nachweis dieser Maßnahmen gegenüber dem Landesverwaltungsamt wird gebeten.

Mit freundlichen Grüßen

Im Auftrag

Kolbeck

Anlage 2

Thüringer Finanzministerium Postfach 90 04 61 · 99107 Erfurt

Freistaat
Thüringen



Stadtverwaltung Eisenach	
Finanzministerium Oberbürgermeister	
07. Okt. 2013 ✓	
PE-Nr.	weiter an
20	

kopiert an III/III
→ BSR
↳ MfP d. SR
ZK.

↳ PR-st. ✓

Stadt Eisenach
Frau Oberbürgermeisterin Katja Wolf
Markt 1
99817 Eisenach

Ihr Ansprechpartner/in:
Frau Tröbner
14/10

Durchwahl:
Telefon 0361 3796-375
Telefax 0361 3796-650
Y.Troebner@
tfm.thueringen.de
-Lanf f. 60

Ihr Zeichen:
710/10
B 75/0

Ihre Nachricht vom:
Antrag v. 8. Mai 2013

Unser Zeichen:
(bitte bei Antwort angeben)
H 1200-1720-2013-61304-
Eisenach-37.3
Erfurt
7. Oktober 2013

Nachrichtlich:
Thüringer Landesverwaltungsamt

Gewährung einer Bedarfszuweisung an die Stadt Eisenach im Jahr 2013 aus Mitteln des Landesausgleichsstocks

Sehr geehrte Frau Oberbürgermeisterin,

aufgrund des o.g. Antrags der Stadt Eisenach erlässt das Thüringer Finanzministerium auf der Grundlage des § 24 Abs. 1 bis 3 Thüringer Finanzausgleichsgesetz (ThürFAG) in der Fassung vom 31. Januar 2013 (GVBl. S. 10) folgenden Bescheid:

1. Der Stadt Eisenach wird für das Haushaltsjahr 2013 eine nichtrückzahlbare Bedarfszuweisung zur Haushaltskonsolidierung nach § 24 Abs. 2 Nr. 1 ThürFAG in Höhe von 2.500.000,00 EUR gewährt.
2. Die Bewilligung erfolgt unter den **Auflagen**, dass die Stadt Eisenach
 - a) dem Thüringer Finanzministerium bis zum 30. November 2013 den Entwurf einer von der zuständigen Rechtsaufsichtsbehörde als genehmigungsfähig eingeschätzten Fortschreibung des Haushaltssicherungskonzeptes vorlegt, welcher nach den Grundsätzen der VV-Haushaltssicherung aufgestellt wurde und die unter Abschnitt B Ziffer 2.1.2 bis 2.4 der VV-Bedarfszuweisungen festgelegten Maßgaben erfüllt,
 - b) dem Thüringer Finanzministerium bis zum 31. Januar 2014 eine vom Stadtrat beschlossene und von der Rechtsaufsichtsbehörde genehmigte Fortschreibung des Haushaltssicherungskonzeptes vorlegt, welche nach den Grundsätzen der VV-Haushaltssicherung aufgestellt wurde und die unter Abschnitt B Ziffer 2.1.2 bis 2.4 der VV-Bedarfszuweisungen festgelegten Maßgaben erfüllt.
3. Die Bewilligung der Bedarfszuweisung erfolgt ohne Anerkennung einer Rechtsverpflichtung. Eine Rückforderung der Bedarfszuweisung bleibt vorbehalten, falls nachträglich Unrichtigkeiten oder Unvollständigkeiten

Thüringer
Finanzministerium
Ludwig-Erhard-Ring 7
99099 Erfurt

www.thueringen.de

Öffnungszeiten
Mo.-Do.: 08:30 - 12:00 Uhr und
13:30 - 15:30 Uhr
Fr.: 08:30 - 12:30 Uhr

Bankverbindung
Landesbank Hessen-Thüringen
Kto.-Nr.: 300 4444 018
BLZ 820 500 00
BIC: HELADEFF820
IBAN: DE3782050003004444018

festgestellt werden, die für die Bemessung der Bedarfsszuweisung von Bedeutung waren. Außerdem wird die Stadt ausdrücklich auf das Prüfungsrecht durch die Rechtsaufsichtsbehörde und den Thüringer Rechnungshof hingewiesen.

4. Die Auszahlung der Bedarfsszuweisung erfolgt nach Bestandskraft dieses Bescheides.
5. Der Bescheid ergeht kostenfrei.

Begründung

I.

Mit Schreiben vom 8. Mai 2013 beantragt die Stadt Eisenach die Gewährung einer Bedarfsszuweisung zur Haushaltskonsolidierung für das Haushaltsjahr 2013 in Höhe von 2.500.000,00 EUR.

Der Betrag entspricht insoweit der mit Schreiben des Thüringer Finanzministeriums vom 18. Oktober 2012 in Abhängigkeit von der aktuellen Haushaltslage der Stadt Eisenach sowie der Erfüllung der Voraussetzungen des § 24 Abs. 2 Nr. 1 ThürFAG in Aussicht gestellten Bedarfsszuweisung für das Haushaltsjahr 2013.

Das Thüringer Landesverwaltungsamt als zuständige Rechtsaufsichtsbehörde führt in seiner Stellungnahme vom 14. Juni 2013 aus, dass die Voraussetzung für die Gewährung einer Bedarfsszuweisung nach § 24 Abs. 2 Nr. 1 ThürFAG – ein vom Rat beschlossenes und von der Rechtsaufsicht genehmigtes Haushaltssicherungskonzept – durch die Genehmigung vom 25. Oktober 2012 erfüllt sei. Das Konzept sei nach § 53 a Abs. 3 ThürKO von der Stadt umzusetzen und mindestens jährlich fortzuschreiben.

Das Haushaltssicherungskonzept befindet sich in Umsetzung, wesentliche Konsolidierungsmaßnahmen seien in den am 30. April 2013 beschlossenen Haushalt bereits eingeflossen. Die Hebesätze der Realsteuern seien mit Beschluss des Stadtrates vom 20. März 2013 rückwirkend zum 1. Januar 2013 auf die nach Abschnitt B Ziffer 2.2.1 der VV-Bedarfszuweisungen maßgeblichen Sätze angehoben worden. Weiterhin sei die Gebührensatzung zur Anhebung der Kita-Gebühren am 6. Juni 2013 beschlossen worden und solle am 1. August 2013 in Kraft treten. Die dem Antrag beigelegte Auswertung des Haushaltssicherungskonzeptes zum 30. April 2013 sei lediglich als Zwischenbericht anzusehen. Die Stadt selbst schätzt die Umsetzung der noch nicht umgesetzten Maßnahmen aus dem Konzept im Jahr 2013 als realistisch ein. Der Rechtsaufsicht liegen derzeit zumindest keine Informationen vor, aufgrund derer die Erreichung des Konsolidierungsziels für das Jahr 2013 als gefährdet anzusehen wäre. Der Haushaltspunkt 2013 sei (unter Berücksichtigung der beantragten Bedarfsszuweisung) ausgeglichen, im Vermögenshaushalt sei die Deckung von Soll-Fehlbeträgen in Höhe von 767.043,00 EUR vorgesehen (im Haushaltssicherungskonzept geplant: 740.329,00 EUR).

Darüber hinaus seien folgende weitere Änderungen erkennbar: Die Zuführung an den Vermögenshaushalt betrage lt. Hauptsatzplan 2,6 Mio. EUR, was

einer Differenz von 2,1 Mio. EUR im Vergleich zum Zuführungsbetrag von 4,7 Mio. EUR lt. Haushaltssicherungskonzept entspräche. Zur Kompensation sei die Veräußerung von Geschäftsanteilen mit einer Einnahme in Höhe von 2,0 Mio. EUR geplant. Weiterhin seien nunmehr 3,5 Mio. EUR Eigenanteile für Investitionen veranschlagt. Die erforderlichen Mittel, die über die im HSK geplanten 1,7 Mio. EUR hinausgingen, setzten sich im Wesentlichen aus Einnahmen aus Grundstücksverkäufen, der Auflösung von Rückstellungen sowie der Kündigung eines Wohnungsbaudarlehens zusammen.

Festzustellen sei weiterhin, dass der mit dem Haushalt 2013 beschlossene Finanzplan in den Jahren 2014 bis 2016 unausgeglichen sei und erheblich von der langfristigen Planung nach dem Haushaltssicherungskonzept abweiche. Die Stadt habe diesbezüglich mitgeteilt, dass die Finanzplanung noch nicht mit dem Konzept habe abgestimmt werden können und dies im Rahmen der Fortschreibung sowie der Haushaltplanung 2014 erfolgen solle. Aufgrund der dem Landesverwaltungsamts vorliegenden Unterlagen könne daher derzeit keine Aussage darüber getroffen werden, ob das Konsolidierungsziel über das Jahr 2013 hinaus erreicht werde. Dies könne erst auf Grundlage der Fortschreibung erfolgen, die derzeit durch die Stadt erarbeitet werde.

Für das Haushaltsjahr 2013 könne ohne die Gewährung der beantragten Bedarfsszuweisung der Haushaltsausgleich nicht erreicht werden, das Konsolidierungsziel würde für dieses Jahr verfehlt.

Wegen der weiteren Einzelheiten wird auf den Inhalt der vorliegenden Verwaltungsakte Bezug genommen.

II.

Nach § 24 Abs. 1 S. 1 ThürFAG werden Gemeinden und Landkreisen aus dem Landesausgleichsstock Bedarfsszuweisungen in Form von Zuweisungen und rückzahlbaren Überbrückungshilfen zur Verfügung gestellt. Die Mittel sind gemäß § 24 Abs. 2 Nr. 1 ThürFAG u.a. bestimmt für die Durchführung der Haushaltssolidierung in kreisangehörigen Gemeinden, kreisfreien Städten sowie Landkreisen. Voraussetzung für die Gewährung ist ein genehmigtes Haushaltssicherungskonzept. Dieses muss die in den VV-Bedarfszuweisungen festgelegten Maßgaben erfüllen.

Die Stadt Eisenach verfügt über ein Haushaltssicherungskonzept, das mit Bescheid vom 25. Oktober 2012 genehmigt wurde. Nach den vorliegenden Unterlagen werden die eigenen Einnahmemöglichkeiten durch die Stadt Eisenach angemessen ausgeschöpft. Des Weiteren sind auch auf der Ausgabenseite im Haushaltssicherungskonzept aus dem Jahr 2012 Maßnahmen zur Einsparungen enthalten, die teilweise bereits umgesetzt sind. Ungeachtet dessen ist die Stadt Eisenach bis zum Jahr 2022 nicht aus eigener Kraft in der Lage, eine geordnete Haushaltswirtschaft zu erreichen. Die Bewilligung der beantragten Bedarfsszuweisung ist daher zur Konsolidierung des Haushalts der Stadt Eisenach erforderlich.

Allerdings verfügt die Stadt nicht über eine genehmigte Fortschreibung des Haushaltssicherungskonzeptes. In Anbetracht des seit der Genehmigung des Konzeptes vergangenen Zeitraums sowie der aus der Finanzplanung

erkennbaren Unsicherheiten bezüglich der Erreichung des Konsolidierungsziels erscheint eine solche Fortschreibung jedoch zeitnah geboten.

III.

Die Bewilligung erfolgt unter der Auflage, dass die Stadt Eisenach der Bewilligungsbehörde bis zum 30. November 2013 den Entwurf einer von der zuständigen Rechtsaufsichtsbehörde als genehmigungsfähig eingeschätzten Fortschreibung des Haushaltssicherungskonzeptes vorlegt, der nach den Grundsätzen der VV-Haushaltssicherung aufgestellt wurde und die erforderlichen Maßgaben der VV-Bedarfszuweisungen erfüllt.

Weiterhin erfolgt die Bewilligung unter der Auflage, dass die Stadt Eisenach dem Thüringer Finanzministerium bis zum 31. Januar 2014 eine vom Stadtrat beschlossene und von der Rechtsaufsichtsbehörde genehmigte Fortschreibung des Haushaltssicherungskonzeptes vorlegt, welche nach den Grundsätzen der VV-Haushaltssicherung aufgestellt wurde und die unter Abschnitt B Ziffer 2.1.2 bis 2.4 der VV-Bedarfszuweisungen festgelegten Maßgaben erfüllt.

Die Nebenbestimmung erfolgt in Anwendung des § 36 Thüringer Verwaltungsverfahrensgesetz.

IV.

Die Kostenentscheidung beruht auf § 3 Abs. 1 Nr. 3 Thüringer Verwaltungskostengesetz.

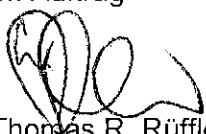
Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diesen Bescheid kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Klage beim Verwaltungsgericht Meiningen, Lindenallee 15, 98617 Meiningen, schriftlich oder zur Niederschrift des Urkundsbeamten der Geschäftsstelle dieses Gerichtes erhoben werden. Die Klage muss den Kläger, den Beklagten und den Gegenstand des Klagebegehrens bezeichnen und soll einen bestimmten Antrag enthalten. Die zur Begründung dienenden Tatsachen und Beweismittel sollen angegeben werden.

Der angefochtene Bescheid soll in Urschrift oder in Abschrift beigefügt werden. Der Klage und allen Schriftsätze sollen 3 Abschriften für die übrigen Beteiligten beigelegt werden.

Mit freundlichen Grüßen

Im Auftrag



Thomas R. Rüffler

Anlage: Eingangsbestätigung und Rechtsmittelverzicht

**Anlage 3 zum Erläuterungsbericht zur Jahresrechnung 2013
HAUSHALTSRESTE VERMÖGENSHAUSHALT**

HH-Stelle	Bezeichnung	Übertragene HH-Reste aus Vorjahren	übertragene HH-Reste aus 2013	HH-Reste insgesamt
		€	€	€
I. nach 2014 übertragene Haushaltseinnahmereste im Vermögenshaushalt				
24000.361000	Landeszuweisung BSZ	637.750,71		637.750,71
46060.361000	Landeszuweisung "Alte Posthalterei"		1.717,82	1.717,82
61500.361000	Landeszuweisung priv. Maßnahmen Stadtsanierung		105.833,24	105.833,24
61500.361050	Landeszuweisung für Wandelhalle		77.365,28	77.365,28
61500.361080	Landeszuweisung Schloss		378.539,89	378.539,89
61500.361170	Landeszuweisung Esplanade		391.500,00	391.500,00
61500.361240	Landeszuweisung Nicolaitor		186.286,27	186.286,27
61500.361950	Landeszuweisung Stadtumbau		8.600,00	8.600,00
61500.367050	sanierungsbed. Einnahmen Wandelhalle		217.200,00	217.200,00
61500.367170	sanierungsbed. Einnahme Esplanade		187.800,00	187.800,00
61500.368050	Zuschuss Dritter Wandelhalle		58.500,00	58.500,00
61500.368170	Spenden Dritter Esplanade		25.000,00	25.000,00
61500.368180	Städtebauförderung Am Markt / Hinter der Kirche		240.000,00	240.000,00
61512.361000	Landeszuweisung "Tor zur Stadt"		4.455,25	4.455,25
	Summe Haushaltseinnahmereste	0,00	2.520.548,46	2.520.548,46

Anlage 3 zum Erläuterungsbericht zur Jahresrechnung 2013
HAUSHALTSRESTE VERMÖGENSHAUSHALT

HH-Stelle	Bezeichnung	übertragene HH-Reste aus Vorjahren	übertragene HH-Reste aus 2013	HH-Reste insgesamt
		€	€	€
II. nach 2014 übertragene Haushaltausgaboberreste im Vermögenshaushalt				
02000.935000	Geräte und Ausstattung - EDV	0,00	145.607,38	145.607,38
08100.935100	Geräte und Ausstattungen SBV	0,00	1.764,53	1.764,53
	Zwischensumme EPL 0	0,00	147.371,91	147.371,91
13000.935000	Geräte und Ausstattungen	0,00	54.818,78	54.818,78
	Zwischensumme EPL 1	0,00	54.818,78	54.818,78
21100.940030	Hochbaumaßnahme 3. GS Georgenschule	18.067,31	82.900,00	100.967,31
21100.940060	Hochbaumaßnahme Hörselschule	0,00	25.000,00	25.000,00
21100.940070	Hochbaumaßnahme Mosewaldschule	0,00	237.185,46	237.185,46
22500.940010	Hochbaumaßnahme Oststadtsschule	0,00	190.000,00	190.000,00
22500.940030	Hochbaumaßnahme Geschwister-Scholl-Schule	0,00	149.844,27	149.844,27
22500.940040	Hochbaumaßnahme 6. RS. Wartburgschule	0,00	38.000,00	38.000,00
23000.940000	Sanierungsmaßnahme Ernst-Abbe-Gymnasium, Haus I, Wartburgallee	0,00	282.120,74	282.120,74
24000.940100	Hochbaumaßnahme Berufsschulzentrum	0,00	868.295,79	868.295,79
26000.940010	Hochbaumaßnahme Gemeinschaftsschule, Altstadtstraße 30	0,00	15.762,07	15.762,07
	Zwischensumme EPL 2	18.067,31	1.889.108,33	1.907.175,64
36000.940000	Maßnahmen des Natur- und Artenschutzes	20.615,20	0,00	20.615,20
	Zwischensumme EPL 3	20.615,20	0,00	20.615,20
46000.940000	Errichtung öffentlicher Spielplätze	0,00	1.603,90	1.603,90
46050.940010	Hochbaumaßnahme "Alle Posthalterei", Georgenstr. 52	0,00	71.990,97	71.990,97
46400.935000	Geräte und Ausstattungen	0,00	0,00	0,00
46401.940000	Hochbaumaßnahme Kita Spatzennest, Schlachthofstraße	0,00	0,00	0,00
46406.940000	Hochbaumaßnahme Kita Kindertraum, Schützenstraße	0,00	0,00	0,00
46490.988050	Investitionszuschuss an freie Träger	0,00	21.856,15	21.856,15
	Zwischensumme EPL 4	0,00	95.451,02	95.451,02
56000.940010	Hochbaumaßnahme Werner-Asmann-Halle	0,00	37.399,58	37.399,58
	Zwischensumme EPL 5	0,00	37.399,58	37.399,58

Anlage 3 zum Erläuterungsbericht zur Jahresrechnung 2013
HAUSHALTSRESTE VERMÖGENSHAUSHALT

HH-Stelle	Bezeichnung	Abflussende HH-Reste aus Vojahen €	Übertragene HH-Reste aus 2013 €	HH-Reste insgesamt €
				€
61500.940050	Hochbaumaßnahme Wandelhalle	0,00	113.541,62	113.541,62
61500.940080	Sanierung Schloss	301.398,87	530.000,00	831.398,87
61500.940240	Sanierung Nicolaitor	0,00	368.646,72	368.646,72
61500.950170	Sanierung Esplanade	0,00	610.205,17	610.205,17
61500.950180	Straße Hinter der Georgenkirche	0,00	300.000,00	300.000,00
61500.960210	Umgestaltung Goldschmiedenstraße	0,00	35.069,22	35.069,22
61500.960220	Umgestaltung Johanniskirchplatz	1.500,00	0,00	1.500,00
61500.9886180	Zuschüsse an Sanierungsträger	0,00	51.003,15	51.003,15
61500.987900	Zuschüsse an private Sanierungsträger	618.500,00	450.000,00	1.068.500,00
61500.987950	Zuschüsse private Maßnahmen Stadtumbau	0,00	8.600,00	8.600,00
61512.932000	Grunderwerb "Tor zur Stadt"	49.732,91	0,00	49.732,91
61512.960000	Planung und Ausführung "Tor zur Stadt"	46.225,85	0,00	46.225,85
61512.986000	Geschäftsbesorgung "Tor zur Stadt"	0,00	6.682,87	6.682,87
63000.932000	Erwerb von Grundstücken	0,00	50.000,00	50.000,00
63000.932150	Grunderwerb Adam-Opel-Straße	500,00	0,00	500,00
63000.960022	Planung und Bauausführung Am Klosterholz	0,00	30.000,00	30.000,00
63000.960060	Tiefenbacher Allee / Grabental / Palmental	1.429,80	8.255,34	9.695,14
63000.960100	Infrastrukturelle Erschließung Eichroder Weg	30.000,00	0,00	30.000,00
63000.960210	Planung und Bauausführung Glinsterweg	0,00	86.746,70	86.746,70
63380.932700	Grunderwerb Nicolaus-Otto-Straße	600,00	0,00	600,00
63380.960100	Brücke über die Hörsel / Fr.-Naumann-Straße	21.654,01	0,00	21.654,01
66000.932850	Grunderwerb EA-Mitte, BAB A4 / L 1016	0,00	0,00	0,00
66000.932880	Grunderwerb B 84 Radweg EA-Stockhausen	8.910,03	0,00	8.910,03
66000.960850	Tiefbaumaßnahme EA-Mitte, BAB 4 / L 1016	0,00	0,00	0,00
66000.960870	Gehweg an der B7, Kasseler Straße	0,00	0,00	0,00
66000.960880	B 84 Radweg EA-Stockhausen	32.783,43	0,00	32.783,43
Zwischensumme EPL 6		1.113.244,90	2.648.750,79	3.761.995,69
				0,00
				0,00
Zwischensumme EPL 7		0,00	0,00	0,00
				0,00
Zwischensumme EPL 8		0,00	7.346,04	7.346,04
				7.346,04

Anlage 3 zum Erläuterungsbericht zur Jahresrechnung 2013
HAUSHALTSRESTE VERMÖGENSHAUSHALT

HH-Stelle	Bezeichnung	übertragene HH-Reste aus Vorjahren	übertragene HH-Reste aus 2013	HH-Reste insgesamt
		€	€	€
Zusammenstellung HHAR nach Einzelplänen				
EPL0	Allgemeine Verwaltung	0,00	147.371,91	147.371,91
EPL1	Öffentliche Sicherheit und Ordnung	0,00	54.818,78	54.818,78
EPL2	Schulen	18.067,31	1.889.108,33	1.907.175,64
EPL3	Wissenschaft, Forschung, Kulturpflege	20.615,20	0,00	20.615,20
EPL4	Soziale Sicherung	0,00	95.451,02	95.451,02
EPL5	Gesundheit, Sport, Erholung	0,00	37.399,58	37.399,58
EPL6	Bau- und Wohnungswesen, Verkehr	1.113.244,90	2.648.750,79	3.761.995,69
EPL7	Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung	0,00	0,00	0,00
EPL8	Wirtsch. Unternehmen, allg. Grund- und Sondervermögen	0,00	7.346,04	7.346,04
	Summe Haushaltsausgabenresto	1.151.327,41	4.880.246,45	6.032.173,86

Anlage 3 zum Erläuterungsbericht zur Jahresrechnung 2013
HAUSHALTSRESTE VERMÖGENSHAUSHALT

HH-Stelle	Bezeichnung	Abgänge auf HH-Reste aus Vorjahren
32120.361000	Landeszuweisung Automobilausstellungshalle	30.078,42

III. Abgänge auf Haushalteinnahmereste aus Vorjahren

32120.361000	Landeszuweisung Automobilausstellungshalle	30.078,42
61500.361000	Landeszuweisung priv. Sanierungsmaßnahmen	100,00
61500.361950	Landeszuweisung Stadtumbau	8.000,00
	Summe Abgänge Haushalteinnahmereste	38.178,42

IV. Abgänge auf Haushaltsausgabereste aus Vorjahren

32120.940100	Hochbaumaßnahme Automobilausstellungshalle	56.812,14
46400.940000	Investitionsmaßnahmen aus Infrastrukturpauschale	1.550,15
46401.940000	Hochbaumaßnahme Kita Spatzennest, Schlachthofstraße	1.564,92
46406.940000	Hochbaumaßnahme Kita Kindertraum, Schützenstraße	2.596,84
61500.987900	Zuschüsse an priv. Sanierungsträger	3.327,98
61500.987950	Zuschüsse Stadtumbau	8.000,00
61510.987100	Zuschuss an LEG für Lackfabrik	4.497,71
63000.932000	Erwerb von Grundstücken	12.338,49
63000.932150	Grunderwerb Adam-Opel-Straße	3.842,21
63000.932870	Grunderwerb Julius-Lippold-Straße	801,45
63380.932700	Grunderwerb Nicolaus-Otto-Straße	3.875,36
66000.932850	Grunderwerb BAB A4, EA-Mitte	10.000,00
66000.960850	BAB A4, EA-Mitte	10.000,00
66000.960870	Gehwege an der B7, Kasseler Straße	10.602,10
	Summe Abgänge Haushaltsausgabereste	129.809,35

Anlage 4 zum Erläuterungsbericht zur Jahresrechnung 2013
HAUSHALTSRESTE VERWALTUNGSHAUSHALT

HH-Stelle	Bezeichnung	Übertragene HH-Reste aus Vorjahren	Übertragene HH-Reste aus 2013	HH-Reste Insgesamt
		€	€	€
02200.41410	Personalausgaben, Engelle	429.557,20	175.502,78	605.059,98
	Summe Haushaltungsausgebereste	429.557,20	175.502,78	605.059,98

I. nach 2013 übertragenen Haushaltungsausgebereste im Verwaltungshaushalt

02200.41410	Personalausgaben, Engelle	429.557,20	175.502,78	605.059,98
	Summe Haushaltungsausgebereste	429.557,20	175.502,78	605.059,98

Anlage 5 zum Erläuterungsbericht zur Jahresrechnung 2013

KASSENEINNAHMERESTE

	2006 - €.	2007 - €.	2008 - €.	2009 - €.	2010 - €.	2011 - €.	2012 - €.	2013 - €.
--	--------------	--------------	--------------	--------------	--------------	--------------	--------------	--------------

I. Verwaltungshaushalt

0 - Allgemeine Verwaltung	6.742,66	5.730,22	5.206,58	119.387,55	6.300,21	11.121,96	7.146,86	90.042,51
1 - Öffentliche Sicherheit und Ordnung	268.454,80	275.927,35	212.094,91	144.329,98	160.283,90	181.348,27	190.203,53	317.742,80
2 - Schulen	24.282,57	22.066,91	29.643,07	32.805,90	31.910,52	55.409,97	45.368,20	57.165,77
3 - Wissenschaft, Forschung, Kulturpflege	29.718,71	37.619,51	28.192,70	17.917,42	14.108,44	15.552,51	8.989,57	13.993,67
4 - Soziale Sicherung	958.553,77	880.300,61	900.937,64	883.709,73	719.558,77	723.510,34	667.132,82	1.045.185,75
5 - Gesundheit, Sport, Erholung	30.891,39	26.764,35	24.829,64	8.195,90	-	611,83	-	4,40
6 - Bau- und Wohnungswesen, Verkehr	175.081,49	154.034,07	122.598,98	79.130,26	100.964,32	53.767,48	31.939,50	48.725,43
7 - Öffentl. Einrichtungen, Wirtschaftsförderung	21.666,65	20.500,17	19.293,72	18.677,72	17.973,72	6.484,51	5.192,43	7.002,80
8 - Wirtsch.Untern., allg. Grund- u. Sonderverm.	57.942,14	14.547,57	13.286,02	18.903,86	13.551,39	17.733,56	22.180,55	30.307,21
9 - Allgemeine Finanzwirtschaft	1.285.661,28	2.467.077,54	2.249.154,19	595.031,95	839.151,28	729.048,09	1.333.232,30	1.875.084,71
gesamt	2.859.995,46	3.904.568,30	3.605.237,45	1.918.090,27	1.903.802,55	1.794.588,52	2.311.386,75	3.485.255,05
bereinigte Soll-Einnahmen	74.740.497,31	77.121.749,52	81.917.114,81	75.018.452,64	79.412.241,47	89.937.28,40	88.746.719,90	89.323.801,34
prozentuale Anteile der Einnahmereste	3,83%	5,04%	4,40%	2,46%	2,40%	2,00%	2,60%	3,90%

II. Vermögenshaushalt

0 - Allgemeine Verwaltung	-	-	-	-	-	0,60	-	
1 - Öffentliche Sicherheit und Ordnung	52.457,03	-	-	-	-	-	-	
2 - Schulen	-	26.134,23	-	82.000,00	1.859.963,86	-	-	
3 - Wissenschaft, Forschung, Kulturpflege	-	22.381,94	-	-	-	-	40.000,00	
4 - Soziale Sicherung	-	-	20.000,00	-	327.590,86	-	-	
5 - Gesundheit, Sport, Erholung	-	-	-	-	53.598,14	-	-	
6 - Bau- und Wohnungswesen, Verkehr	689.252,89	1.259.442,71	1.289.799,66	3.732.560,76	2.297.571,04	1.334.043,39	793.695,23	754.234,99
7 - Öffentl. Einrichtungen, Wirtschaftsförderung	100,00	28.200,00	-	-	-	-	-	-
8 - Wirtsch.Untern., allg. Grund- u. Sonderverm.	16.880,00	43.935,80	9.092,00	29.538,27	4.472,45	24.485,33	195,20	1.248,00
9 - Allgemeine Finanzwirtschaft	-	-	-	-	605.245,45	-	-	-
gesamt	758.689,92	1.353.960,45	1.345.125,88	3.844.089,03	1.358.529,37	833.889,43	755.482,93	
bereinigte Soll-Einnahmen	13.177.808,23	7.472.09,92	13.624.321,47	13.894.987,26	5.819.903,77	12.460.955,88	7.895.635,43	18.123.067,26
prozentuale Anteile der Einnahmereste	5,75%	18,12%	9,87%	20,34%	88,48%	10,90%	1,36%	4,17%

**Anlage 6 zum Erläuterungsbereicht zur Jahresrechnung 2013
Über- und außerplanmäßige Ausgaben**

ffid. Nr.	HH-Stelle	Bezeichnung	UPL & APL Betrag €	Deckung durch HH-Stelle	Deckung Betrug €.	Datum Genehmigung/ Beschluss	Genehmigung/ Entscheidung durch	Vorlagen-Nr. OB SR 1210-SRv2013
I. Verwaltungshaushalt								
001 21100.570100		Verpflegung	620,00	23000,521000	620,00	2013-05-21	OB	
002 81500.641000		Nachforderung über Kapitalertragssteuer und Solidaritätszuschlag im Bereich Trinkwasserversorgung	470,000,00	58010.715000	100,000,00	2013-05-05	SR	1210-SRv2013
			77100.715000		70,000,00	2013-06-05		
			61000.414100		30,000,00	2013-06-05		
			61000.434000		5,000,00	2013-06-05		
			61000.444000		15,000,00	2013-06-05		
			40000.414100		15,000,00	2013-06-05		
			40000.434000		2,500,00	2013-06-05		
			40000.444000		7,500,00	2013-06-05		
			20010.414100		21,000,00	2013-06-05		
			20010.434000		3,500,00	2013-06-05		
			20010.444000		10,500,00	2013-06-05		
			02000.414100		12,000,00	2013-06-05		
			02000.434000		2,000,00	2013-06-05		
			02000.444000		6,000,00	2013-06-05		
			11060.414100		12,000,00	2013-06-05		
			11060.434000		2,000,00	2013-06-05		
			11060.444000		6,000,00	2013-06-05		
			02200.414100		18,000,00	2013-06-05		
			02200.434000		3,000,00	2013-06-05		
			02200.444000		9,000,00	2013-06-05		
			80100.159000		100,000,00	2013-06-05		
			00100.562000		1,000,00	2013-06-05		
			02200.562000		15,000,00	2013-06-05		
			02200.444000		9,000,00	2013-06-05		
			40000.562000		2,000,00	2013-06-05		
			40700.562200		1,000,00	2013-06-05		
			48200.562000		1,000,00	2013-06-05		
			88000.50010		934,00	2013-06-24	OB	
			88000.50010		934,00	2013-06-24	OB	
			88000.50010		981,00	2013-06-24	OB	
			41440.24900		4,585,00	2013-06-24	OB	
			41010.73010		415,00	2013-06-24		
			35000.17800		395,75	2013-06-26	OB	
			244,00		244,00	2013-07-03	OB	
			122,00		122,00	2013-07-15	OB	
			90,00		90,00	2013-07-12	OB	
			2,000,00		49600.171999	2,000,00	2013-07-12	OB
003 80000.550010		Kfz-Versicherung						
004 13000.550010		Kfz-Versicherung						
005 41030.730100		Hilfe zum Lebensunterhalt- einmalige Leistung						
006 35000.600000		Veranstaltungen						
007 02000.661000		Mitgliedsbeitrag						
008 77100.540010		Sachversicherungen						
009 11100.570000		Kosten für Aufenthaltsbeendigung						
010 49600.717999		Soforthilfe für private Haushalte und Kleinunternehmen						

Anlage 6 zum Erläuterungsbericht zur Jahresrechnung 2013
Über- und außerplanmäßige Ausgaben

Id. Nr.	HH-Stelle	Bezeichnung	UPL & APL		Deckung durch	Datum	Genehmigung/ Entscheidung durch	Vorlagen-Nr.
			Betrag	HH-Stelle	Betrag			
011 40000.658000	Sonstige Geschäftsausgaben	90,00	41010.245300	90,00	2013-07-30	OB		
012 02000.571000	Aufwendungen f. Städtepartnerschaften - sonstige Sachausgaben	1.990,00	02000.571000	1.990,00	2013-07-30	OB		
013 45360.762910	Sonstige Beratungsleistungen der Jugendhilfe	1.000,00	45560.759200	1.000,00	2013-08-02	OB		
014 02000.661000	Mitgliedsbeitrag	282,00	02000.530000	282,00	2013-08-08	OB		
015 03000.655000	Sachverständigen- und Gerichtskosten	6.700,68	41208.259100	6.700,68	2013-08-07	OB		
016 63380.848000	Brücken Stundungszinsen	2.200,00	91210.805000	2.200,00	2013-08-22	OB		
017 63370.540000	Festplatz Spicke- Bewirtschaftung	392,00	88000.500010	392,00	2013-09-04	OB		
018 45540.672000	Ersättung an andere Sozialleistungsträger	904,00	45650.162000	904,00	2013-09-11	OB		
019 11060.658010	Telecashigebühren	220,00	02000.530000	220,00	2013-09-12	OB		
020 14000.550000	Unterhaltung Fahrzeuge KatastrophenSchutz	2.400,00	14000.520030	2.400,00	2013-09-17	OB		
021 48200.674100	kommunaler Finanzierungsanteil ARGE	205,-000,00	48200.164000	95.000,00	2013-09-25	SR	1286-SRP/2013	
			91310.805000	10.000,00				
			50100.712000	10.000,00				
			02200.562000	5.000,00				
			00100.654000	7.000,00				
			02000.654000	500,00				
			03000.654000	700,00				
			03300.654000	800,00				
			05000.654000	500,00				
			20010.654000	200,00				
			40700.654000	300,00				
			02000.410100	7.500,00				
			05200.401000	14.000,00				
			11000.414100	20.000,00				
			11000.444000	4.000,00				
			02200.460100	4.500,00				
			91210.807000	7.500,00				
			91210.805000	7.500,00				
022 11000.570000	weitere Vw- und Betriebsausgaben	350,28	11000.260000	350,28	2013-09-26	OB		
023 46080.860000	Veranstaltungen (Kinderbeauftragte)	2.000,00	46080.178000	2.000,00	2013-09-27	OB		
024 36000.510000	Landschaftspflege an geschützten Objekte	548,10	36000.171000	548,10	2013-09-30	OB		
025 21100.807000	Zinsen an private Unternehmen (4. Grundschule)	9.355,33	91210.807000	9.355,33	2013-10-02	OB		
026 11000.510000	weitere Vw- und Betriebsausgaben	638,00	11000.260100	638,00	2013-10-09	OB		
027 20010.645300	Versicherung (Unfallkasse Thüringen	3.378,00	81000.220000	3.378,00	2013-10-11	OB		
028 80000.645000	Versicherung_ Unfallkasse Thüringen	373,00	81000.220000	373,00	2013-10-14	OB		
029 11020.645000	Versicherungen	244,75	11.000.260,100	244,75	2013-10-18	OB		
030 41030.730100	Hilfe zum Lebensunterhalt- ehemalige Leistung	1.500,00	41480.241000	1.500,00	2013-10-18	OB		
031 05000.570000	weitere Vw- und Betriebsausgaben	6.131,00	05000.162000	6.131,00	2013-10-18	OB		
032 05000.570100	Familienstammbücher und Formulare	376,00	05000.162000	376,00	2013-10-18	OB		
033 11000.570000	weitere Vw- und Betriebsausgaben	450,00	11000.260100	450,00	2013-10-28	OB		
034 11000.560000	Dienstkleidung	129,00	11000.260100	129,00	2013-10-30	OB		

Anlage 6 zum Erläuterungsbereicht zur Jahresrechnung 2013
Über- und außerplanmäßige Ausgaben

lfd. Nr.	HH-Stelle	Bezeichnung	UPL & APL Betrug	Deckung durch HH-Stelle	Deckung Betrug	Genehmigung/ Beschluss	Vordagen/ Entscheidung
035	41280.736200	Rückzahlbaren Hilfen (Darlehen) avE	12.400,00	41140.732200	12.400,00	2013-11-05	HFA 1350-HFA/2013
036	41480.730100	Bestattungskosten (sonstige)	24.000,00	41140.732200	24.000,00	2013-11-05	HFA 1350-HFA/2013
037	33300.652000	Post- und Fernmeldegebühren	652,00	02000.562,00	652,00	2013-11-07	OB
038	05000.570000	weitere Vw- und Betriebsausgaben	1.200,00	05000.162000	1.200,00	2013-11-07	OB
039	11000.655000	Sachverständigen- und Gerichtskosten	940,00	11000.260,00	940,00	2013-11-07	OB
040	13000.712000	Zuschuss für Leitstelle WAK	4.666,00	11000.260,00	4.666,00	2013-11-13	OB
041	11000.570000	weitere Vw- und Betriebsausgaben	1.505,00	11000.260,00	1.505,00	2013-11-20	OB
042	42130.791000	Taschengeld (§ 2 AsylbLG)	53.100,00	42110.161000	48.005,00	2013-11-20	HFA 1376-HFA/2013
			42110.161000	42410.161000	4.950,25		
			42410.161000	42410.161000	144,75		
043	13000.550000	Haltung von Fahrzeugen	14.000,00	14000.161000	5274,76	2013-11-20	HFA 1370-HFA/2013
			14000.161000	11000.260,00	8725,24		
044	45410.771400	Förderung von Hilfen in Kitas	9.000,00	45410.255000	8.700,00	2013-11-26	OB
045	41500.781000	Grundisicherung außerhalb von Einrichtungen § 41 Abs. 2 SGB XII	125.000,00	41010.245000	763,18	2013-11-27	StR 1348-SIR/2013
			41010.245000	41480.241000	1.248,18		
			41480.241000	41500.247000	14.603,01		
			41500.247000	41108.257000	16.833,94		
			41108.257000	41208.255430	26.329,29		
			41208.255430	42130.161000	27.580,00		
			42130.161000	41208.259,00	6.843,00		
			41208.259,00	41300.255000	124,64		
			41300.255000	42410.161000	900,00		
			42410.161000	42420.161000	1.326,35		
			42420.161000	42140.161000	28.448,41		
046	41168.742130	Hilfe zur Pflege in Einrichtungen (Pflegestufe 2)	170.000,00	42140.161000	10.801,59	2013-11-27	StR 1348-SIR/2013
047	41238.776300	Hilfe zur angemessenen Schulbildung außerhalb von Einrichtungen	400.000,00	-----	0,00	2013-11-27	StR 1348-SIR/2013
048	48200.691100	Leistungsbeteiligung - § 22 Abs. 3 - Umzugskosten	266.000,00	-----	0,00	2013-11-27	StR 1348-SIR/2013
049	02400.653000	Öffentliche Bekanntmachungen	1.400,00	02400.570000	1.400,00	2013-11-28	OB
050	90100.711000	Rückforderung besondere Ergänzungszuweisung	922,00	33300.172000	922,00	2013-11-28	OB
051	05000.570000	weitere Vw- und Betriebsausgaben	1.500,00	05000.162000	1.500,00	2013-12-03	OB
052	11000.570000	weitere Vw- und Betriebsausgaben	3.241,00	11000.260,00	3.241,00	2013-12-04	OB
053	46080.600000	Veranstaltungen	3.000,00	46081.178000	3.000,00	2013-12-04	OB
054	46081.570000	Verbrauchsmittel / sonstige Sachausgaben	500,00	46081.178000	500,00	2013-12-04	OB
055	05000.570000	weitere Vw- und Betriebsausgaben	1.000,00	05000.162000	1.000,00	2013-12-09	OB
056	03300.655800	Kontoführungsgebühren / Rundungsdifferenzen	2.600,00	33300.172000	2.600,00	2013-12-09	OB
057	41030.730100	Hilfe zum Lebensunterhalt - einmalige Leistungen	5.000,00	41500.247000	5.000,00	2013-12-12	OB
058	47000.718020	Zuschuss an Seniorenbeauftragte	5.799,90	47000.171000	5.799,90	2013-12-12	OB
059	24000.658100	Unzulässigen Schulsanierung	1.780,00	20010.130000	1.780,00	2013-12-12	OB
060	02400.653000	Öffentliche Bekanntmachungen	1.400,00	02400.570000	1.400,00	2013-12-16	OB
061	42110.791000	Unterbringungskosten	20.000,00	-----	0,00	2013-12-16	HFA 1424-HFA/2013
062	48200.691000	Leistungsbeteiligung - § 22 (1) SGB II Unterkunft und Heizung	70.000,00	-----	0,00	2013-12-16	HFA 1415-HFA/2013
063	21100.510000	Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens	2.300,00	26000.652000	1.500,00	2013-12-17	OB

Anlage 6 zum Erläuterungsbericht zur Jahresrechnung 2013
Über- und außerplanmäßige Ausgaben

Lfd. Nr.	HH-Stelle	Bezeichnung	UPL & APL		Deckung durch HH-Stelle	Betrug €	Datum Genehmigung/ Entscheidung Beschluss	Genehmigung/ Entscheidung durch	Vorlagen-Nr.
			Betrag €	Betrag €					
064 24000.577000	Lehr- und Lemmittel		8.550,00	23000.520060		8.550,00	2013-12-17	OB	
065 22500.520060	Geräte und Ausstattungen		1.700,00	26000.577000		1.300,00	2013-12-17	OB	
066 46081.520000	Geräte und Ausstattungen (Kindertraff Eisenach Nord)		1.517,72	46081.178000		1.517,72	2013-12-17	OB	
067 45600.770000	Hilfe in einer sonstigen Einrichtung (Tagessgruppe)		6.081,00	45550.770000		6.081,00	2013-12-17	OB	
068 48260.782010	Mehrtägige Kita- und Klassenfahrten (B & T)		10.000,00	41208.255330		10.000,00	2013-12-17	OB	
069 41500.781000	Grundsicherung außerhalb von Einrichtungen § 41 Abs. 2 SGB XII		25.000,00	-----		0,00	2013-12-23	OB	1436-OB/2013 (Ententscheidung)
070 48200.691000	Leistungsbeteiligung - § 22 (1) SGB II Unterkunft und Heizung		35.000,00	-----		0,00	2013-12-23	OB	1435-OB/2013 (Ententscheidung)
071 41018.740200	Lfd. Hilfe zum Lebensunterhalt nach SGB XII an Hilfeempfänger in Eingliederungshilfeeinrichtungen		2.500,00	41140.732200		2.500,00	2013-12-27	OB	
072 12400.655000	Sachverständigen- und Gerichtskosten		902,02	11000.260100		902,02	2014-01-08	OB	
073 22500.600000	Veranstaltungen		16,68	23000.520060		16,68	2014-01-08	OB	
Summe Verwaltungshaushalt			2.021.212,21			1.046.013,80			
Fehlbetrag Verwaltungshaushalt						975.198,41			

Anlage 6 zum Erläuterungsbericht zur Jahresrechnung 2013
Über- und außerplanmäßige Ausgaben

Ird. Nr.	HH-Stelle	Bezeichnung	UPL & APL Betrag e.	Deckung HH-Stelle	Deckung Betrag e.	Datum Genehmigung/ Entscheidung durch	Vortagen-Nr.
II. Vermögenshaushalt							
001	61500.932010	Grunderwerb Charlottenstraße	6.581,00	61500.36710	6.581,00	2013-05-29	OB
002	02000.935200	Geräte und Ausstattungen Mobiliar	1.720,00	05200.935200	1.720,00	2013-06-03	OB
003	48000.940000	Einrichtung öffentlicher Spielplätze	3.500,00	46490.93220	3.500,00	2013-07-05	OB
004	61500.940050	Wandeltürme Außenanlage	99.800,00	61500.361050	15.300,00	2013-07-22	HFA 1263-HFA/2013
			61500.367050		82.200,00		
005	46400.935000	Geräte und Ausstattungen	494,40	61500.368050	2.300,00		
006	63380.981300	Rückzahlung FM ans Land, Brücke Mühlhäuser Str.	975,54	63000.983000	975,54	2013-08-02	OB
007	46190.988150	Investitionszuschuss an freien Träger	3.505,60	46490.988050	3.505,60	2013-08-22	OB
008	61500.981000	Rückzahlung FM ans Land, Frauenplan 28	20.403,85	23000.361030	13.935,72	2013-09-04	HFA 1284-HFA/2013
			88000.340400		5.272,40		
009	21100.940070	Hochbaumaßnahme Mosewaldschule	247.516,07	22500.940030	155,73	2013-09-25	SR 1189-SR/2013
			23000.940000		86.360,34		
			24000.940050		25.000,00		
			24000.940200		105.000,00		
010	46490.988150	Investitionszuschuss an freie Träger Kinderbetreuungsförderung	30.099,10	27000.940010	31.000,00	2013-11-06	HFA 1346-HFA/2013
011	46400.93500	Kinderdagessitzen, Geräte und Ausstattungen	5.092,97	46400.361100	5.092,97	2013-11-06	HFA 1354-HFA/2013
012	46060.940010	Hochbaumaßnahme JC Alte Posthalterei	75.000,00	46060.361000	60.000,00	2013-11-06	HFA 1347-HFA/2013
			46060.361010		10.000,00		
			46060.368010		5.000,00		
013	02000.935400	Geräte und Ausstattungen Ortsteile	865,00	88000.940000	885,00	2013-11-26	OB
014	13000.940000	Hochbaumaßnahme Feuerwache	3.615,55	63000.98300	3.615,55	2013-11-26	OB
015	56000.940010	Werner-Altmann-Halle	96.400,00	56000.361010	77.120,00	2013-12-04	HFA 1398-HFA/2013
			56000.368010		19.280,00		
016	61500.98101000	Rückzahlung von Fördermitteln an das Land	3.022,42	63000.35120	3.022,42	2013-12-10	OB
017	61500.932010	Grunderwerb Charlottenstraße	906,08	61500.367010	906,08	2013-12-12	OB
018	61500.960210	Goldschmidtenstraße	20.000,00	61500.98730	14.316,01	2013-12-16	HFA 1411-HFA/2013
			63000.983000		5.683,99		
						Summe Vermögenshaushalt	619.497,58
						Fehlbedarf Vermögenshaushalt	0,00

Anlage 7 zum Erläuterungsbericht zur Jahresrechnung 2013
UNGENEHMIGTE HAUSHALTSÜBERSCHREITUNGEN

HH-Stelle	Bezeichnung	Ansatz 2013	Deckungs- mittel 2013	Üpl / Ap/ Betrag 2013	AO-Soll 31.12.2013	Überschreitung 2013 .€.
		- €..	- €..	- €..	- €..	- €..

I. Verwaltungshaushalt

Im Verwaltungshaushalt sind keine ungenehmigten Überschreitungen zu verzeichnen.

Erläuterung:

Erläuterung:

II. Vermögenshaushalt

Im Vermögenshaushalt sind keine ungenehmigten Haushaltsüberschreitungen zu verzeichnen.

Anlage 8 zum Erläuterungsbericht zur Jahresrechnung 2013 DECKUNGSKREISE

DK-Nr.: Bezeichnung des Deckungskreises

DK-Nr.: Bezeichnung des Deckungskreises	Haushalt	UPL/APL		haushaltswirtschaftliche Spesen - €..	Gesamt- ausgabe- ermächtigung - €..	AO-Soll verfügbar 2013 - €..	2013 - €..
		2013 - €..	2013 - €..				

I. Verwaltungshaushalt

001	Zentraler Service, Geräte / Aussstattungen	41.050,00	0,00	0,00	41.050,00	39.695,87	1.354,13
002	EDV, Unterhaltung von Informations- und Kommunikationstechnik	347.150,00	0,00	69.430,00	277.720,00	238.979,53	38.740,47
003	Kulturamt, Geräte und Aussstattungen	9.000,00	0,00	3.982,00	5.018,00	4.599,35	418,65
004	Jugendamt, Geräte / Aussstattungen	4.900,00	0,00	1.086,82	3.813,18	3.409,77	403,41
005	Schulverwaltung, Wartung technischer Geräte	45.650,00	-620,00	0,00	45.030,00	28.254,25	16.775,75
006	Schulverwaltung, Lehrlingswohnheim	10.240,00	0,00	4.080,00	6.120,00	5.558,87	561,13
007	Stadtbauamt, Sachverständigen- und Gerichtskosten	23.500,00	0,00	4.876,25	18.623,75	16.946,12	1.677,63
008	Allgemeines und besondere Jugendhilfen, Ambulante Leistungen	269.240,00	0,00	83.398,16	185.801,84	185.748,29	53,55
009	Umwelt, Geräte / Aussstattungen	3.400,00	0,00	1.360,00	2.040,00	354,97	1.685,03
011	Offene Hilfen, Bildung & Teilhabe	278.950,00	10.000,00	0,00	288.950,00	287.615,46	1.334,54
012	Schulverwaltung, Entsorgung	8.750,00	0,00	1.948,63	6.801,37	6.751,49	49,88
013	Schulverwaltung, Gastschulbeiträge	18.000,00	0,00	0,00	18.000,00	15.446,08	2.553,92
014	Schulverwaltung, Umzugskosten	45.000,00	1.780,00	0,00	46.780,00	46.777,63	2,37
018	Jugendamt, Sachverständigen- und Gerichtskosten	2.400,00	0,00	960,00	1.440,00	1.349,90	90,10
019	Kindertagesstätten, Unterhaltung / Geräte / Aussstattungen	21.200,00	0,00	0,00	21.200,00	20.252,73	947,27
020	Offene Hilfen, Grundsicherung	1.520.740,00	150.000,00	0,00	1.670.740,00	1.669.078,16	1.661,84
021	Wirtschaftliche Jugendhilfen, Leistungen nach dem SGB IX	200,00	0,00	80,00	120,00	0,00	120,00
022	Schulverwaltung, Verpflegung	49.500,00	620,00	0,00	50.120,00	50.118,60	1,40
024	Ordnungsamt, Sachverständigen- und Gerichtskosten	5.120,00	1.842,02	0,00	6.962,02	6.962,02	0,00
025	Kindertagesstätten, Verpflegung	85.000,00	0,00	0,00	85.000,00	72.113,91	12.886,09
026	Zentraler Service, Geschäftsausgaben	295.000,00	0,00	0,00	295.000,00	282.976,52	12.023,48
027	Umweltamt, Sachverständigen- und Gerichtskosten	20.000,00	0,00	8.000,00	12.000,00	2.221,94	9.778,06
028	Personal- und Organisationsamt, Wahlen	28.000,00	0,00	6.081,60	21.918,40	21.763,34	155,06
029	Kulturamt, Geschäftsausgaben	13.500,00	0,00	5.400,00	8.100,00	7.122,96	977,04
030	Kindertagesstätten, Geschäftsausgaben	5.750,00	0,00	1.599,65	4.150,35	4.147,75	2,60
032	Zentraler Service, Ehrungen/ Repräsentationen/ Städtepartnerschaften	50.650,00	0,00	15.088,64	35.561,36	24.215,88	11.345,48
033	Schulverwaltung, Schülerförderung	400.000,00	0,00	0,00	400.000,00	385.823,73	14.176,27
034	Offene Hilfen, Hilfe zum Lebensunterhalt - laufende Leistungen	655.000,00	-415,00	0,00	654.585,00	643.109,61	11.475,39
035	Offene Hilfen, Hilfe zum Lebensunterhalt - einmalige Leistungen	10.000,00	11.500,00	0,00	21.500,00	19.935,63	1.564,37
036	Offene Hilfen, Pflegegeld	219.000,00	-38.900,00	0,00	180.100,00	172.816,43	7.283,57
037	Besondere Hilfen, Eingliederungshilfe	1.504.300,00	12.400,00	0,00	1.516.700,00	1.514.282,92	2.417,08
038	Sozialamt, Hilfen zur Gesundheit	105.000,00	0,00	0,00	105.000,00	101.865,17	3.134,83
039	Kindertagesstätten, Hilfen in Kitas	480.000,00	9.000,00	0,00	489.000,00	488.792,77	207,23
040	Jugendamt, Zuschüsse Jugendhilfe	816.420,00	0,00	0,00	816.420,00	764.300,23	52.19,77
042	wirtschaftliche Jugendhilfe, Kostenersstattungen an Sozialeistungsträger	780.300,00	0,00	117.045,00	663.255,00	655.037,78	8.217,22

Anlage 8 zum Erläuterungsbereicht zur Jahresrechnung 2013
DECKUNGSKREISE

DK-Nr.	Bezeichnung des Deckungskreises	Haushalt	ÜPL/APL	Haushaltswirtschaftl. Spende	Gesamt-ausgabe-ermächtigung	AQ-Soll	verfügbar
		2013 - € -	2013 - € -	2013 - € -	2013 - € -	2013 - € -	2013 - € -
043	Offene Hilfen, Hilfe zum Lebensunterhalt - einmalige Leistungen an sonstige Hilfeentänger	1.000,00	0,00	400,00	600,00	46,00	554,00
045	Sozialamt, Zuschüsse sozialer Bereich	255.362,00	0,00	0,00	255.362,00	247.437,05	7.924,95
046	Wirtschaftliche Jugendhilfe, Familienpflege	222.700,00	0,00	44.540,00	178.160,00	154.971,08	23.188,92
047	Kindertagesstätten, Einrichtungen anderer Träger	7.921.570,00	0,00	0,00	7.921.570,00	7.921.570,00	0,00
048	Wirtschaftliche Jugendhilfe, Hilfe in Heimen	4.001.600,00	0,00	400.160,00	3.601.440,00	3.597.154,01	4.285,99
050	Oberbürgermeisterin, Geschäftsausgaben, Schiedsgericht	279,00	0,00	30,00	249,00	229,00	20,00
051	Oberbürgermeisterin, Versicherungen UKT + LBG	293.635,00	3.378,00	0,00	297.013,00	297.012,77	0,23
053	Stadtbauamt, Sachversicherungen	58.320,00	-122,00	0,00	58.198,00	55.353,27	2.844,73
054	Stadtbauamt, Versicherungen	81.600,00	0,00	0,00	81.600,00	75.435,56	6.164,44
056	Wirtschaftliche Jugendhilfe, Sonstige Jugendhilfe außerhalb von Einrichtungen	10.550,00	0,00	4.220,00	6.330,00	2.797,70	3.532,30
058	Besondere Hilfen, Hilfe zur Pflege	1.408.960,00	170.000,00	0,00	1.578.960,00	1.572.700,42	6.259,58
059	Besondere Hilfen, Asylbewerberleistungen	528.470,00	73.100,00	0,00	601.570,00	594.940,12	6.629,88
060	Wirtschaftliche Jugendhilfe, Sonstige Jugendhilfe in Einrichtungen	25.650,00	0,00	0,00	25.650,00	24.284,51	1.365,49
061	Schulverwaltung, Förderschule	19.240,00	0,00	0,00	19.240,00	16.830,29	2.409,71
062	Stadtbauamt, Sachversicherungen optimierter Regelbetrieb	3.850,00	122,00	0,00	3.972,00	3.971,60	0,40
064	Schulverwaltung, Grundschulen	73.040,00	2.300,00	0,00	75.340,00	74.987,23	352,77
065	Schulverwaltung, Regelschulen	39.650,00	1.716,68	0,00	41.366,68	41.366,68	0,00
066	Schulverwaltung, Gymnasien	57.000,00	-8.966,68	0,00	48.033,32	42.906,69	5.126,63
067	Schulverwaltung, Berufsschulen	88.200,00	8.560,00	0,00	96.750,00	96.624,79	125,21
068	Zentraler Service, Mieten	40.000,00	-746,00	8.000,00	31.254,00	30.315,92	938,08
069	Zentraler Service, weitere Verwaltungs- und Betriebsausgaben	19.000,00	0,00	1.900,00	17.100,00	16.245,32	854,68
070	Besondere Hilfe, Eingliederungshilfe	9.292.800,00	402.500,00	0,00	9.695.300,00	9.694.336,31	963,69
071	Personal- und Organisationsamt, Aus- und Fortbildung	120.700,00	-25.000,00	0,00	95.700,00	88.629,96	7.070,04
072	Jugendeinrichtungen	104.900,00	-10.000,00	11.654,40	83.245,60	78.034,45	5.211,15
073	Schwerbehindertenrecht	90.000,00	0,00	0,00	90.000,00	88.733,77	1.266,23
075	Offene Hilfen, Grundsicherung nach dem SGB II	9.193.000,00	371.000,00	0,00	9.564.000,00	9.557.396,15	6.603,85
076	Offene Hilfen, Bestattungskosten	74.000,00	24.000,00	0,00	98.000,00	91.426,87	6.573,13
077	Allgemeine und besondere Jugendhilfen, Veranstaltungen	10.200,00	0,00	3.028,00	7.172,00	6.611,03	560,97
078	Kämmerei, Zinsen	1.194.580,00	-26.555,33	19.398,67	1.148.626,00	1.140.801,91	7.824,09
079	Schulverwaltung, Gemeinschaftsschulen	12.950,00	-3.600,00	0,00	9.350,00	9.251,53	98,47
080	Offene Hilfen, Blindengeld	203.200,00	0,00	0,00	203.200,00	185.504,70	17.695,30
081	Kämmerei, Budget optimierter Regelbetrieb	11.745.858,00	-170.000,00	0,00	11.575.858,00	11.575.858,00	0,00

**Anlage 8 zum Erläuterungsbericht zur Jahresrechnung 2013
DECKUNGSKREISE**

DK-Nr.	Bezeichnung des Deckungskreises	Haushalt	UPL/APL	Haushaltswirtschaft, Sperrre	Gesamt- ausgabe- ermächtigung	AO-Soll	verfügbar
		2013	2013	- € -	- € -	- € -	- € -
082	Finanzverwaltung, Sachverständigen- und Gerichtskosten	5.500,00	6.700,68	300,00	11.900,68	0,00	11.900,68
083	Thüringer Erziehungsgeld	600.000,00	0,00	141.780,00	458.220,00	445.695,00	12.525,00
084	Offene Hilfen, Blindenhilfe	108.500,00	0,00	21.700,00	86.800,00	80.944,08	5.855,92
085	StadtKasse, Sachverständigen- und Gerichtskosten	7.500,00	0,00	3.000,00	4.500,00	840,59	3.659,41
200	Personalausgaben	21.607.532,00	-230.000,00	354.363,60	21.023.168,40	20.644.496,44	378.671,96
Summe Deckungskreise Verwaltungshaushalt		77.694.526,80	745.584,37	1.330,61,42	77.100.498,95	76.345.724,33	755.274,62

Hinweis: Diese Darstellung bezieht sich auf den jeweiligen Endstand der Deckungskreises nach Buchungsschluss (31.12.2013).

Bei der im Rahmen des Jahresabschlusses auszuführenden Umbuchung der Deckungsmittel innerhalb eines jeden Deckungskreises mussten die Sperren aus programmtechnischen Gründen auf Null gesetzt werden.

Anlage 8 zum Erläuterungsbericht zur Jahresrechnung 2013
DECKUNGSKREISE

DK-Nr.	Bezeichnung des Deckungskreises	Haushalt/ UPL/APL 2013 .€.	Haushalts- wirtschaftl. Sperrre -€.	Gesamt- ausgabe- ermächtigung 2013 .€.	AQ-Soll 2013 .€.	verfügbar
099	Kämmerei ordentliche Tilgung	2.346.715,00	0,00	0,00	2.346.715,00	2.346.714,13
	Summe Deckungskreise Vermögenshaushalt	2.346.715,00	0,00	0,00	2.346.715,00	2.346.714,13

II. Vermögenshaushalt

Anlage 9 zum Erläuterungsbericht zur Jahresrechnung 2013
ERGEBNISSE DER ZWECKBINDUNGSVERMERKE

ZB-Nr.	HH-Stelle	Bezeichnung	Haushalt	Deckungs-mittel 2013 - € -	Mindestbedarf 2013 - € -	Ausschöpfung (neu HH-Rektion) 31.12.2013 - € -	ist auf Soll 31.12.2013 - € -	Bemerkungen
I. Verwaltungshaushalt								
100	E 24000.11800 A 24000.57710	Medizinische Fachschule, sonstige Entgelte Medizinische Fachschule, Unterrichtsmittel Podologie		8.000,00 0,00	0,00 0,00	0,00 0,00	3.938,00 -127,60	3.938,00 4.065,60 -127,60
		Saldo Einnahmen/Ausgaben						
101	E 24000.17700 A 24000.60010	Berufsschule, Spenden von priv. Unternehmen Berufsschule, Veranstaltungen		600,00 0,00	0,00 0,00	0,00 0,00	0,00 0,00	0,00 0,00 0,00
		Saldo Einnahmen/Ausgaben						
102	E 35200.11530 A 35200.65130	Sonstige Entgelte (Bestellerservice) Bücher, Zeitschriften, sonstige Medien (Bestellerservice)		2.000,00 0,00	0,00 0,00	0,00 0,00	2.311,12 193,72	2.311,12 2.117,40 193,72
		Saldo Einnahmen/Ausgaben						
103	E 35200.15020 A 35200.65110	Bibliothek, Einnahmen aus Regelsamtsprüchen Bibliothek, Einsatzbeschaffungen von Büchern		2.000,00 0,00	0,00 0,00	0,00 0,00	1.710,16 596,15	43,00 /st KER: 314,21 1.114,01 -1.071,01
		Saldo Einnahmen/Ausgaben						
104	E 40000.17800 A 40000.57000 40000.71800	Sozialamt, Zuweisung von übrigen Bereichen Sozialamt, Ausgaben für ehrenamtliche Tätigkeit Sozialamt, Zuweisungen an übrige Bereiche (Förderung ehrenamtliches Engagements)		17.200,00 0,00 17.200,00	0,00 0,00 0,00	0,00 0,00 85,00	18.591,00 0,00 17.199,00	18.591,00 0,00 17.198,20
		Saldo Einnahmen/Ausgaben						
105	E 49520.15000 A 49520.71000	Rückzahlung aus Vorjahren Rückzahlung an Bund		1.000,00 0,00	0,00 0,00	0,00 0,00	280,33 280,33 0,00	280,33 280,33 0,00
		Saldo Einnahmen/Ausgaben						

Erläuterung: Der Verwendungsnachweis für Einzelprojekte, die im Vorjahr liefen, wird vom Träger bis zum 31.01. des laufenden Jahres eingereicht. Stellt der Träger selbst fest, dass ausgereichte Mittel nicht verwendet wurden, so ist er unverzüglich zur Rückzahlung an die Stadt verpflichtet. Nicht verbrauchte oder nicht sachgerecht verwendete Mittel können auch nach der Prüfung des Verwendungsnachweises von der Koordinierungsstelle oder vom Amt 14 vom Träger zurückgefordert werden. In 2013 mussten ein Einzelprojektträger nicht verwendete Mittel in Höhe von 280,33 € zurückzahlen.

Anlage 9 zum Erläuterungsbericht zur Jahresrechnung 2013
ERGEBNISSE DER ZWECKBINDUNGSVERMERKE

ZB HH-Stelle Nr.	Bezeichnung	Haushalt	Deckungs- mittel 2013 -€-	Mehr- bedarf 2013 -€-	AO/Soll final HH-Reine 31.12.2013 -€-	Er auf Soll 31.12.2013 -€-	Bemerkungen
106 E 40000.17000 A 40000.60000	Zuweisung vom Bund "Aktiv im Alter" Veranstaltungen "Aktiv im Alter"	0,00 0,00	0,00 0,00	0,00 0,00	0,00 0,00	0,00 0,00	0,00 0,00
	Saldo Einnahmen/Ausgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
108 E 40000.10000 A 40000.67100	Verwaltungsgebühren (Wertmarken) Erstattung an das Land (Einnahmen Wertmarken)	48.000,00 48.000,00	0,00 0,00	0,00 0,00	50.964,50 48.369,00	50.964,50 48.369,00	50.964,50 2.595,50
	Saldo Einnahmen/Ausgaben	0,00	0,00	0,00	2.595,50	2.595,50	
	Erläuterung:	Die Abführung von Einnahmen aus der Ausgabe von Wertmarken für die unentgeltliche Beförderung schwerbehinderter Menschen an das Land erfolgt jeweils zum 15.02., 15.05., 15.08. und 15.11. des Jahres. Das bedeutet, dass alle Einnahmen für Wertmarken, die nach dem 15.11. eingehen, erst im nächsten Jahr an das TLVWa abgeführt werden. Die höhere Einnahme resultiert zum Einem aus der Erhöhung der Eigenbeteiligung und zum Anderen aus der Änderung des §147 Abs. 1 Nr. 5 SGB IX (Nutzung des Nah- und Fernverkehrs=> Aufhebung der 50- Kilometer-Begrenzung um den Wohnort). Es ist vorher nicht abzusehen, wie viele Behinderte das Beiblatt mit Wertmarken in Anspruch nehmen.					
109 E 90000.00300 A 90000.81000	Steuern, Gewerbesteuer Steuern, Gewerbesteuerrumlage	13.345.000,00 1.015.380,00	0,00 0,00	0,00 0,00	10.685.966,89 756.087,43	9.668.340,33 756.087,43	
	Saldo Einnahmen/Ausgaben	12.329.620,00	0,00	0,00	9.929.881,46	8.912.252,90	
110 E 46060.17700 A 46060.52006 46060.60001	Spenden/Sponsoring v. privaten Unternehmen Geräte/Ausschüttungen aus Spenden/Sponsoring Veranstaltungen aus Spenden/Sponsoring	5.000,00 1.000,00 4.000,00	0,00 0,00 0,00	0,00 0,00 0,00	30,00 29,98 0,00	30,00 29,98 0,00	
	Saldo Einnahmen/Ausgaben	0,00	0,00	0,00	0,02	0,02	
	Erläuterung	Der geplante Spendenbeitrag in dieser Einnahmehaushaltsstelle resultiert aus einem möglichen Maximalbetrag, der über Spendenmittel nach den Erfahrungen vergangener Jahre eingetragen werden könnte. Leider gelang es im Haushaltsjahr 2013 nicht, diese gewünschten Spendeneinnahmen zu erreichen. Entsprechend der Höhe der Einnahmen sind auch nur die Ausgaben gestützt worden.					
111 E 02400.16800 A 02400.65300	Pressestelle, Erstattung von übrigen Bereichen Pressestelle, Öffentliche Bekanntmachungen	2.000,00 33.000,00 -31.000,00	0,00 0,00 0,00	0,00 2.800,00 -2.800,00	6.700,01 40.313,43 -33.613,42	6.700,01 40.313,43 -33.613,42	
	Erläuterung	Der Bedarf an erforderlichen Öffentlichen Bekanntmachungen, Stellenausschreibungen und Bau-Leistungs-Ausschreibungen ist grundsätzlich schwer planbar. Planungsseltig schloss die Zweckbindung mit einem Zuschussbedarf in Höhe von 31.000,00 € ab. Tatsächlich war im Rahmen der Haushaltsführung die Genehmigung eines unabsehbaren Mehrbedarfs von insgesamt 2.800 € erforderlich. Dass dieser nicht vollständig in Anspruch genommen wurde, ergab sich unter anderem aus erneuten Bedarfänderungen der Fachämter und Textreduzierungen verbunden mit Verweisen auf die Veröffentlichung auf der Internetseite Eisenachs. Im Rechnungsergebnis wird ein Zuschussbedarf von insgesamt 33.613,42 € ausgewiesen.					

**Anlage 9 zum Erläuterungsbericht zur Jahresrechnung 2013
ERGEBNISSE DER ZWECKBINDUNGSVERMERKE**

ZB- Nr.	Hft-Stelle	Bezeichnung	Haushalt 2013 -€-	Deckungs- mitteln 2013 -€-	Werk- bedarf 2013 -€-	AQ-Soll (Incl. HH-Reste) 31.12.2013 -€-	Ist auf Soll	Bemerkungen
------------	------------	-------------	-------------------------	-------------------------------------	--------------------------------	--	--------------	-------------

112	E 06000.17700 E 06000.17800 A 06000.59000	Stadtarchiv/ Stadtchronik, Spenden von privaten Unternehmen Stadtarchiv/ Stadtchronik, Spenden von übrigen Bereichen Stadtarchiv/ Stadtchronik, Erwerb und Unterhaltung von Kunst- und Sammlungsgegenständen	500,00 500,00 1.000,00	0,00 0,00 0,00	0,00 0,00 0,00	0,00 0,00 156,94	0,00 0,00 156,94	0,00 0,00 156,94
Saldo Einnahmen/ Ausgaben								

113	E 11030.10001 A 11030.57001	Gewerbeabteilung, Kehrgetüren Gewerbeabteilung, Schornsteinfegergebühren	2.500,00 2.500,00	0,00 0,00	0,00 0,00	391,03 348,50	206,56 /st KER: 311,98 348,50	
Saldo Einnahmen/ Ausgaben								

Erläuterung: Die Gewerbebehörde ist gem. ThürZustErmGE VO für die Betreibung nicht beglicherer Rechnungsbeträge für die Bezirksschornsteinfegermeister zuständig. Ursächlich für die Sollstellungen in der Einnahmehaushaltesstelle sind die Beträge, deren Vollstreckung durch die Bezirksschornsteinfegermeister beantragt wurden.

114	E 11100.16100 A 11100.57000	Staatsangehörigkeit/ Ausländerwesen, Kostenersättigung Land Staatsangehörigkeit/ Ausländerwesen, Kosten für Aufenthalts- beendigung	0,00 0,00	0,00 0,00	0,00 90,00	0,00 90,00	0,00 90,00	0,00 90,00
Saldo Einnahmen/ Ausgaben								

115	E 11300.10050 A 11300.67000	Straßenverkehrsbehörde, Verwaltungsgebühren Kraftfahrtbundesamt Straßenverkehrsbehörde, Überweisung an Kraftfahrtbundesamt	19.750,00 19.750,00	0,00 0,00	0,00 0,00	18.896,30 19.226,30	18.896,30 /st KER: 301,20 19.226,30 -330,00	
Saldo Einnahmen/ Ausgaben								

Erläuterung: Die Erfüllung des Ansatzes ist abhängig von der Wirtschaftslage und ergibt sich nach dem auftretenen an Kfz-Zulassungen, umschreibungen, Ertellung von Fahreraubrisen und weiteren verkehrlichen Verwaltungsvorgängen, die schlecht vorhersehbar sind.
Für 2014 wird eine Ansatzverringerung um 250 € vorgeschlagen.

116	E 12200.15010 A 12200.51010	Umweltschutz, Ersatzleistungen Baumschutz Umweltschutz, Baumpflanzungen - Ersatzmaßnahmen	10.000,00 10.000,00	0,00 0,00	0,00 0,00	568,82 -568,82	0,00 -568,82	0,00 568,82
Saldo Einnahmen/ Ausgaben								

117	E 12400.10001 A 12400.67111	Untere Fischerei- und Jagdbehörde, Fischereiabgabe Untere Fischerei- und Jagdbehörde, Ablösung Fischereiabgabe	4.000,00 4.000,00	0,00 0,00	0,00 0,00	3.354,00 2.864,00	3.354,00 /st KER: 311,98 2.864,00 490,00	
Saldo Einnahmen/ Ausgaben								

Erläuterung Die durch die Stadt eingetragene Fischereiabgabe wird zweimal jährlich (zum 30.04. und 31.10.) an das Land abgeführt. Bedingt durch diese Abrechnungssystematik (Abführung der Einnahmen der Monate November und Dezember 2012 im April 2013 sowie Abführung der Einnahmen der Monate November und Dezember 2013 im April 2014) ergeben sich die hier dargestellten Differenzen zwischen Einnahme und Ausgabe.

**Anlage 9 zum Erläuterungsbericht zur Jahresrechnung 2013
ERGEBNISSE DER ZWECKBINDUNGSVERMERKE**

ZB-Nr.	HH-Stelle	Bezeichnung	Haushalt	Deckungs-mittel	Mehrbedarf	AO-Soll	Ist auf Soll	Bemerkungen
			2013	2013	(Incl. HH-Reste)	31.12.2013	31.12.2013	
			- €-	- €-	- €-	- €-	- €-	

118	E 11000.26030	Ordnungsamt, Bußgelder nach JSchG		100,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	A 11000.57010	Ordnungsamt, weitere Vw.- und Betriebsausg. Nach JSchG		100,00	0,00	0,00	0,00	0,00
		Saldo Einnahmen/Ausgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-15,58

119	E 21100.17110	Grundschulen, Landeszuweisung (Schulobstprogramm)		5.710,00	0,00	0,00	11.887,99	9.003,29 ist KER: 0,00
	A 21100.57011	Grundschulen, Verpflegung (Schulobstprogramm)		5.710,00	0,00	0,00	9.018,87	9.018,87
		Saldo Einnahmen/Ausgaben	0,00	0,00	0,00	2.869,12	-15,58	

Erläuterung: Die Stadt Eisenach nimmt im Umfang der durch die Schulen eingerichteten Teilnahmeanträge am EU-Schulobstprogramm teil. Die Teilnahmeanträge sind jeweils zum Ende eines Schuljahres für das kommende Schuljahr einzureichen. Die Bewilligung erfolgt durch das Thüringer Landesverwaltungsamt kurz vor Beginn des Schuljahrs für das gesamte Schuljahr. Durch die HH-Jahr übergreifende Wirkung der Zuwendungsbeschäfte können jeweils nur HH-Ansätze auf der Basis des Vorjahrs gebildet werden. Auf Grund von Veränderungen bei der Anzahl der am Programm teilnehmenden Schulen und Schüleranzahl im darauffolgenden Schuljahr führt dies zu Veränderungen bei den HH-Ansätzen. Diese Veränderungen sind im Voraus nicht zu ermitteln. Ferner kann erst mit der Bewilligung der Mittel für das Schulobstprogramm mit dem Ausschreibungs- und Vergabeverfahren begonnen werden. Die sehr späte Bewilligung lässt einen Beginn des Programms zum Anfang des Schuljahres (Lieferbeginn 2013 = 16.09.2013) meist nicht zu. Deshalb können regelmäßig nicht alle bewilligten Mittel verausgabt werden.

120	E 27000.17110	Förderschulen, Landeszuweisung (Schulobstprogramm)		1.000,00	0,00	0,00	1.065,42	852,12 ist KER:
	A 27000.57011	Förderschulen, Verpflegung, Schulobstprogramm		1.000,00	0,00	0,00	852,12	852,12
		Saldo Einnahmen/Ausgaben	0,00	0,00	0,00	213,30	0,00	

Erläuterung: siehe ZB-Nr. 119

121	E 27000.16100	Erstattung vom Land (Pflegebudget)		500,00	0,00	0,00	929,10	929,10
	A 27000.71200	Pflegespauschale f. soz. Leistungen		500,00	0,00	0,00	929,10	929,10
		Saldo Einnahmen/Ausgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	

122 E 36000.13000 Naturschutz- und Landschaftspflege, Einnahmen aus Verkauf Naturschutz- und Landschaftspflege, weitere Verwaltungs- und Betriebsausgaben

Saldo Einnahmen/Ausgaben

-4.900,00

0,00

281,90

281,90

281,90

123	E 34100.16800	Heimatpflege, Erstattung Aufwendungen Sommergewinn		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	A 34100.71830	Heimatpflege, Zuschuss Sommergewinn (Aufwendungen)		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
		Saldo Einnahmen/Ausgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	

Erläuterung: Die Einnahme von 281,90€ stammt aus dem Verkauf der Broschüre "Flächennaturdenkmale und geschützte Landschaftsbestandteile der Wartburgregion".

**Anlage 9 zum Erläuterungsbericht zur Jahresrechnung 2013
ERGEBNISSE DER ZWECKBINDUNGSVERMERKE**

ZB-Nr.	HH-Stelle	Bezeichnung	Haushalt	Durchgangsmittel ¹⁾	Mehrbedarf	Aus-Schl. (incl. HH-Ratio)	Rest auf Soll	Sonstige/Änderungen
			2013	2013	2013	31.12.2013	31.12.2013	
126 E 32100.17801	A 32100.59001	Thüringer Museum, Spenden von übrigen Bereichen Saldo Einnahmen/Ausgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
127 E 12400.10002	A 12400.67100	Untere Fischerei- und Jagdbehörde, Jagdagabgabe Untere Fischerei- und Jagdbehörde, Erstattung Jagdagabgabe Land Saldo Einnahmen/Ausgaben	3.000,00 -3.000,00	3.500,00 0,00	0,00 0,00	0,00 0,00	0,00 0,00	0,00 0,00
128 E 20010.17100	A 20010.59000	Schulverwaltung, Landeszuweisung - Schulsportförderung Schulverwaltung, Förderung von Projekten, Schulsport Saldo Einnahmen/Ausgaben	5.100,00 0,00	5.100,00 0,00	0,00 0,00	0,00 0,00	18.876,41 18.876,41	18.876,41 18.876,41
		Erläuterung: Die Einnahmen und Ausgaben fielen im Zusammenhang mit der Durchführung der überregionalen Wettkämpfe "Jugend trainiert für Olympia" an. Je nach dem Ort der Ausrichtung sind die dafür erforderlichen Mittel über den örtlich zuständigen Schufträger abzurechnen. Dies war im Jahr 2013 mit Schwerpunkt auch die Stadt Eisenach. Eine Information, in welcher Stadt die überregionalen Wettkämpfe jeweils stattfinden, erfolgt durch das TMBWk/ Schulamt nicht. Die höheren Einnahmen und Ausgaben waren deshalb nicht absehbar.						
129 E 20010.17120	A 20010.59100	Schulverwaltung, Förd. von Projekten, Schülerfahrten, Schüleraustausch Schulverwaltung, Förd. von Projekten, Schülerfahrten, Schüleraustausch Saldo Einnahmen/Ausgaben	5.000,00 0,00	5.000,00 0,00	0,00 0,00	0,00 0,00	4.323,74 667,72	3.943,74 287,72
		Erläuterung: Über die HH-Stellen/ HH-Ansätze erfolgt die Landesfinanzierung von Projekten des internationalen Schüleraustauschs. Die Bildung der HH-Ansätze erfolgt auf den Erfahrungswerten des vorangegangenen Jahres. Die Anzahl, der Umfang sowie die tatsächlich bewilligten Projekte inkl. der bereitgestellten Mittel dürfen ergeben sich erst im Laufe des jeweiligen Schuljahres.						
130 E 21100.11510	A 21100.71100	Grundschulen, Personalkostenbereitigung Grundschulen, Personalkostenzahlung an das Land Saldo Einnahmen/Ausgaben	160.000,00 4.000,00	156.000,00 0,00	0,00 0,00	0,00 0,00	142.603,36 11.195,65	133.966,68 /st KER: 8.871,38 2.558,97
		Erläuterung: Die Aufstellung der HH-Ansätze erfolgte auf der Basis der Ergebnisse aus dem Vorjahr sowie der Prognose der voraussichtlichen Neuinschulungen im Schuljahr 2013/2014. Ende März 2013 erfolgte die Bekanntmachung der geänderten Fassung der Thüringer Hortkostenteiligungsverordnung. Die auf dieser Grundlage gefindene Gebührensetzung für die Grundschaftshorte der Stadt Eisenach trat gemeinsam mit der Verordnung zum 01.08.2013 in Kraft. Schwerpunkt der Änderungen waren die Veränderungen bei der Gebührentiefe, den Einkommensgruppen sowie von Absetzungstatbeständen. Die sich hieraus ergebenden Änderungen auf den Haushalt waren bei der HH-Aufstellung noch nicht absehbar.						
132 E 45420.16100	A 45420.76000	Förd. von Kindern in Tagespflege, Teilersättigung des Landes Förd. von Kindern in Tagespflege, Aufwend. für Kinder in Tagespflege Saldo Einnahmen/Ausgaben	36.000,00 -44.000,00	80.000,00 0,00	0,00 0,00	0,00 0,00	29.880,00 -26.106,75	29.880,00 55.986,75
		Erläuterung: Bei der Planung der Haushaltssätze wird von einer durchschnittlichen Anzahl von vermittelten Kindern in Tagespflege ausgegangen. Aufgrund des Wunsch- und Wahlrechtes der Eltern kommt es innerhalb des Jahres zum einen zu kurzfristigen Veränderungen der Betreuung, zum anderen zahlt das Land für die tatsächlich anwesenden Kinder nach Stichtagsregelung im Haushaltssatz. Weiterhin erfolgt der Ersatz der materiellen Aufwendungen einschließlich der Kosten der Erziehung erst, nach der tatsächlichen Betreuung an die Tagesmütter.						

**Anlage 9 zum Erläuterungsbericht zur Jahresrechnung 2013
ERGEBNISSE DER ZWECKBINDUNGSVERMERKE**

ZB-Nr.	HH-Stelle	Bezeichnung	Haushalt	Deckungsmitteleinsatz 2013	Mehrbedarf 2013	AO-Soll (Incl. HH-Reste)	Ist auf Soll	Bemerkungen
133	E 61300.10020 A 61300.62000	Bauordnungsamt, Kostenersatz aus Ersatzvornahme Bauordnungsamt, Ersatzvornahme bei ordnungswidrigen Zuständen Saldo Einnahmen/ Ausgaben	25.000,00 25.000,00 0,00	0,00 0,00 0,00	0,00 0,00 0,00	2.807,02 2.459,02 348,00	0,00 2.459,02 -2.459,02	
		Erläuterung: Kosten für die Ersatzvornahme bei ordnungswidrigen Zuständen resultieren aus Maßnahmen zur Abwendung akuter Gefährdungen der öffentlichen Sicherheit. Im Jahr 2013 wurde eine Ersatzvornahme vorgenommen und in Rechnung gestellt. Bestandteil des Kostentestsetzungsbeschides war auch die Rechnung eines Prüfstatikers in Höhe von 348 €, die aus der 61300.655000 bezahlt wurde.						
134	E 82000.17100 A 82000.71500	Öffentlicher Personennahverkehr, Zuweisung vom Land Öffentlicher Personennahverkehr, Zuschüsse für fd. Zwecke Saldo Einnahmen/ Ausgaben	210.000,00 210.000,00 0,00	0,00 0,00 0,00	0,00 0,00 0,00	235.670,00 235.670,00 0,00	235.670,00 235.670,00 0,00	
		Erläuterung: In der Haushaltsstelle Ersatzvornahmen wurden Kosten für die Beseitigung von illegalen Müllablägerungen und illegal abgestellten Fahrzeugwracks in Höhe von 67.000,00 € veranschlagt. Die Beraumung der Müllablägerungen erfolgt nur auf einem notwendigen Mindestmaß, so dass die Ausgaben im Jahr 2013 (66.732,67 €) unter dem Ansatz blieben. Die Kosten der Entsorgung werden den Verursachern angelastet - die Aufklärungsequote ist hier jedoch sehr gering, dies drückt sich auch in der Höhe des Pianansatzes aus (500,00 €). Das Anordnungssoll im Jahr 2013 lag bei 3.036,54 €. Die Einziehung dieser festgesetzten Beträge ist zum Großteil nur im Wege der Vollstreckung möglich, so dass Ist-Einnahmen von lediglich 15,48 € (auf Reste) zu verzeichnen sind.						
136	E 12200.15030 A 12200.62000	Untere Abfallbehörde, Einnahmen aus Ersatzvornahme Untere Abfallbehörde, Ersatzvornahme bei Unfällen Saldo Einnahmen/ Ausgaben	2.000,00 1.500,00 500,00	0,00 0,00 0,00	0,00 0,00 0,00	448,47 66,47 382,00	448,47 66,47 382,00	
		Erläuterung: Die Einnahmen aus Ersatzvornahmen ergeben sich dann, wenn bei Unfällen oder Havarien der Verursacher ermittelt und ihm die Kosten für die in Auftrag gegebene Wasseranalyse in Rechnung gestellt werden. Aus der Ausgabehaushaltsstelle werden Maßnahmen bei Havarien und Unfällen finanziert. Der Bedarf hier ist nie vorhersehbar.						
138	E 32100.11081 A 32100.60001	Thüringer Museum, Teilnahmegebühr Thüringer Museum, Veranstaltungen Kindermuseumwoche Saldo Einnahmen/ Ausgaben	4.000,00 4.000,00 0,00	0,00 0,00 0,00	0,00 0,00 0,00	0,00 0,00 0,00	0,00 0,00 0,00	
139	E 61000.17120 A 61000.65530	Stadtplanung, Landeszuweisung Stadtentwicklungskonzept Stadtplanung, Stadtentwicklungskonzept Saldo Einnahmen/ Ausgaben	0,00 0,00 0,00	0,00 0,00 0,00	0,00 0,00 0,00	0,00 0,00 0,00	0,00 0,00 0,00	
140	E 36000.17700 A 36000.57001	Naturschutz und Landschaftspflege, Zuschüsse von priv. Unternehmen Naturschutz und Landschaftspflege, Druckerzeugnisse Saldo Einnahmen/ Ausgaben	0,00 0,00 0,00	0,00 0,00 0,00	0,00 0,00 0,00	0,00 0,00 0,00	0,00 0,00 0,00	

Anlage 9 zum Erläuterungsbericht zur Jahresrechnung 2013
ERGEBNISSE DER ZWECKBINDUNGSVERMERKE

ZB- Nr.	HH-Stell. Nr.	Bezeichnung	Haushalt			Mehr- bedarf	AG-Soll (Incl. HH-Reste)	Bemerkungen
			2013	2013	Deckungs- mittel ¹⁾			
145	E 49520.17000	Zuweisung vom Bund "Vielfalt tut gut"	30.000,00	0,00	0,00	29.991,80	29.991,80	
	E 49520.17100	Landeszweisung	24.000,00	0,00	0,00	23.970,00	23.970,00	
A 49520.71800		Zuschüsse an freie Träger "Vielfalt tut gut"	54.000,00	0,00	0,00	53.961,80	53.961,80	
		Saldo Einnahmen/ Ausgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
146	E 34000.17710	Spenden Jugendkulturpreis	1.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	A 34000.71810	Zuschuss Jugendkulturpreis	1.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
		Saldo Einnahmen/ Ausgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
147	E 46401.17800	Spenden von übrigen Bereichen Kita Ost 2	100,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	A 46401.52010	Geräte und Ausstattungen Kita Ost 2	100,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
		Saldo Einnahmen/ Ausgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
148	E 46406.17700	Spenden Kita Ost 4	100,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	A 46406.52010	Geräte und Ausstattungen Kita Ost 4	100,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
		Saldo Einnahmen/ Ausgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
149	E 22500.17800	Regelschulen, Spenden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	A 22500.57710	Regelschulen, Unterrichtsmittel (Ausgaben aus Spenden)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
		Saldo Einnahmen/ Ausgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
150	E 46401.17110	Kita Ost 2, Landeszweisung Förderbedarf	2.900,00	0,00	0,00	2.721,88	2.721,88	
	A 46401.57100	Kita Ost 2, Sachausgaben Förderbedarf	2.900,00	0,00	0,00	2.718,99	2.718,99	
		Saldo Einnahmen/ Ausgaben	0,00	0,00	0,00	2,89	2,89	
		Erläuterung: Zur Unterstützung der Einrichtungen bei der Förderung von Kindern mit erhöhtem Förderbedarf zahlt das Land nach § 19 Abs. 4 ThürKitaG eine Landespauschale. Diese wird auf der Grundlage der in der amtlichen Statistik des Landesamtes für Statistik am Stichtag 31.12. des jeweils vorletzten Jahres erfassten Anzahl der Kinder der jeweiligen Altersgruppen im Zuständigkeitsbereich des öffentlichen Trägers der öffentlichen Jugendhilfe festgesetzt. Die Landespauschale wird auf alle Kindertagesstätten in Eisenach prozentual nach vorgegebenen Plätzen laut Bedarfsplan verteilt. Die in der Folge umgesetzten Maßnahme hieraus fallen unter Umständen etwas niedriger bzw. höher aus als die zugewiesenen Landesmittel, so dass es in der Jahresrechnung Abweichungen kommen kann.						
151	E 46406.17110	Kita Ost 4, Landeszweisung Förderbedarf	1.400,00	0,00	0,00	1.247,53	1.247,53	
	A 46406.57100	Kita Ost 4, Sachausgaben Förderbedarf	1.400,00	0,00	0,00	1.234,50	1.234,50	
		Saldo Einnahmen/ Ausgaben	0,00	0,00	0,00	13,03	13,03	
		Erläuterung: siehe ZB-Nr. 150						
152	E 46460.17110	Kita Hötzelsroda, Landeszweisung Förderbedarf	1.400,00	0,00	0,00	1.270,21	1.270,21	
	A 46460.57100	Kita Hötzelsroda, Sachausgaben Förderbedarf	1.400,00	0,00	0,00	1.267,63	1.267,63	
		Saldo Einnahmen/ Ausgaben	0,00	0,00	0,00	2,58	2,58	

**Anlage 9 zum Erläuterungsbericht zur Jahresrechnung 2013
ERGEBNISSE DER ZWECKBINDUNGSVERMERKE**

ZB-Nr.	HH-Stelle	Bezeichnung	Haushalt/ 2013 €	Deckungs- mittel/ 2013 €	Mehr- bedarf 2013 €	AO-Soll- (incl. HH-Ratio) 31.12.2013 €	Ist auf Soll 31.12.2013 €	Bemerkungen
153 E 47100.17100		Kitas freie Träger, Landeszweisung Förderbedarf	36.000,00	0,00	0,00	34.419,42	34.419,42	
A 47100.71800		Kitas freie Träger, Zuschuss Förderbedarf	36.000,00	0,00	0,00	33.313,50	33.313,50	
		Saldo Einnahmen/Ausgaben	0,00	0,00	0,00	1.105,92	1.105,92	
		Erläuterung:	siehe ZB-Nr. 150					
154 E 21100.24500		Grundschulen, Leist. SozLeistTr. f. Klassenfahrten (Bildung & Teilhabe)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
A 21100.60002		Grundschulen, Ausg. f. Klassenfahrten (Bildung & Teilhabe)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
		Saldo Einnahmen/Ausgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
155 E 22500.24500		Regelschulen, Leist. SozLeistTr. f. Klassenfahrten (Bildung & Teilhabe)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
A 22500.60002		Regelschulen, Ausg. f. Klassenfahrten (Bildung & Teilhabe)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
		Saldo Einnahmen/Ausgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
157 E 24000.24500		Berufsschule, Leist. SozLeistTr. f. Klassenfahrten (Bildung & Teilhabe)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
A 24000.60002		Berufsschule, Ausg. f. Klassenfahrten (Bildung & Teilhabe)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
		Saldo Einnahmen/Ausgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
183 E 23000.24500		Gymnasien, Leist. SozLeistTr. f. Klassenfahrten (Bildung & Teilhabe)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
A 23000.60002		Gymnasien, Ausg. f. Klassenfahrten (Bildung & Teilhabe)	0,00	0,00	0,00	21,00	21,00	
		Saldo Einnahmen/Ausgaben	0,00	0,00	0,00	-21,00	-21,00	
		Erläuterung:	Zu Beginn der Umsetzung des Bildungs- und Teilhabepakets und der damit verbundenen Notwendigkeit die Mittel für Klassenfahrten an die Schulen auszuholen zu müssen, wurden entsprechende Haushaltsstellen bei der Schulverwaltung eingerichtet. Zur Vereinfachung der Verwaltungsvorgänge werden die Zahlungen nunmehr über Schulkonten vom Sozialamt direkt an die Schulen geleistet. Aus der vormaligen Verfahrensweise wurden der Abteilung Geklä in Höhe von 21 € zurück gezaht. Diese wurden 2012 auf der Einnahmehaushaltsstelle 23000.245000 verbucht. Zum Zweck des sachlichen Haushaltsausgleichs mit dem Sozialamt erfolgte in 2013 die Buchung des genannten Betrages über die o.g.g Ausgabeausstattsstelle.					
188 E 27000.24500		Förderschulen, Leist. SozLeistTr. f. Klassenfahrten (Bildung & Teilhabe)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
A 27000.60002		Förderschulen, Ausg. f. Klassenfahrten (Bildung & Teilhabe)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
		Saldo Einnahmen/Ausgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Anmerkung:

Durch die Sollveränderungen (vgl. Fußnote 1) erhöht sich das Haushaltssoll im Verwaltungshaushalt in den Einnahmen und Ausgaben im Rahmen der Jahresrechnung 2013 um 48.842,21 € auf 91.388.742,21 €

¹⁾ Sollveränderungen der Ansätze nach VV Nr. 3 zu § 17 ThürGemHv bei zweckgebundenen Mehreinnahmen i.V.m. Mehrausgaben bzw. Sollübertragungen nach § 18 (6) ThürGemHv bei gegenseitiger Deckungsfähigkeit

Anlage 9 zum Erläuterungsbericht zur Jahresrechnung 2013
ERGEBNISSE DER ZWECKBINDUNGSVERMERKE

ZB- Nr.	HF-Stelle Nr.	Bezeichnung	Haushalt 2013 €.	Deckungs- mittel ¹⁾ 2013 €.	Mehr- bedarf 2013 €.	AO-Schif- (incl. HH-Reste) 31.12.2013 €.	Ist auf Soll 31.12.2013 €.	Bewerfung
------------	------------------	-------------	------------------------	---	-------------------------------	---	----------------------------------	-----------

II. Vermögenshaushalt

180	E 36000.36100	Naturschutz und Landschaftspflege, Landeszuweisung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	E 36000.36700	Naturschutz und Landschaftspflege, Zuwendung von priv. Unternehmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	E 36000.36800	Naturschutz und Landschaftspflege, Zuwendung von übr. Bereichen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	A 36000.94000	Naturschutz und Landschaftspflege, Sanierung Fledermauskeller	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
		Saldo Einnahmen/Ausgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
184	E 27000.36130	Förderschulen, Landeszuweisung für EDV-Anlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	A 27000.93530	Förderschulen, Geräte und Ausstattungen EDV	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
		Saldo Einnahmen/Ausgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
185	E 32120.361000	Landeszuweisung Automobilausstellungshalle	310.200,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	E 32120.3680000	Zuschüsse von Dritten	159.800,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	A 32120.9350000	Hochbaumäßnahme Automobilausstellungshalle	470.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
		Saldo Einnahmen/Ausgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
186	E 23000.36130	Gymnasien, Landeszuweisung für EDV-Anlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	A 23000.93532	Ernst-Abbe-Gymnasium, Geräte und Ausstattungen EDV	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	A 23000.93533	Elisabeth Gymnasium, Geräte und Ausstattungen EDV	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
		Saldo Einnahmen/Ausgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
187	E 24000.36135	Berufsschule, Landeszuweisung (EFRE)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	A 24000.93535	Berufsschule Ludwig-Erhard, Geräte und Ausstattungen (EFRE)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
		Saldo Einnahmen/Ausgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
192	E 33300.36100	Musikschule, Landeszuweisung	530,00	0,00	0,00	969,00	969,00	
	33300.36800	Musikschule, Zuweisung von übrigen Bereichen	530,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
	A 33300.93500	Musikschule, Geräte und Ausstattungen	1.060,00	0,00	0,00	969,00	969,00	
		Saldo Einnahmen/Ausgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	

Anmerkung:

Im Haushalt Jahr 2013 sind im Vermögenshaushalt keine Sollveränderungen zu verzeichnen.

¹⁾ Sollveränderungen der Ansätze nach VV Nr. 3 zu § 17 ThürGemHv bei zweckgebundenen Mehreinnahmen i.V.m. Mehraussgaben bzw. Sollübertragungen nach § 18 (6) ThürGemHv bei gegenseitiger Deckungsfähigkeit

Anlage 10 zum Erläuterungsbericht zur Jahresrechnung 2013
TREUHANDVERMÖGEN

Konto/ Maßnahme bzw. Sanierungsträger	Anfangsbestand 01.01.2013 €-	Zugang	Abgang	Endbestand 31.12.2013 €-
Städtebauliche Entwicklungsmaßnahme "Eichrodtter Weg" Landesentwicklungsgesellschaft mbH Mainzehofstr. 12, 99084 Erfurt	-1.086.270,63	201.329,17	360.094,61	-1.245.036,07
GRW-Lackfabrik Landesentwicklungsgesellschaft mbH	-85.123,39	46.334,90	88.878,66	-127.667,15
Summe	-1.171.394,02	247.664,07	448.973,27	-1.372.032,22